

INFOS IM MAMMOBIL

Früherkennung bei Brustkrebs

Schluchsee – Heute, Mittwoch, 4. Juli, ist um 19 Uhr im kleinen Kursaal, Tourist Information, Fischbacherstraße 7, in Schluchsee die Vorstellung des staatlichen Programms zur Früherkennung von Brustkrebs bei Frauen zwischen 50 und 69 Jahren mit dem Mammographie Screening für Frauen aus Schluchsee, Wutach und Bonndorf sowie aus St. Blasien, Bernau, Dachsberg, Häusern, Höchenschwand, Ibach und Todtmoos. Die programmverantwortlichen Ärzte erklären Einzelheiten der kostenlosen und freiwilligen Röntgenuntersuchung im rollenden Röntgenlabor „Mammobil“, das zwischen dem 9. und 21. Juli in Bonndorf (für Wutach und Schluchsee) und dem 23. Juli und 11. August in St. Blasien (für Bernau, Dachsberg, Häusern, Höchenschwand, Ibach und Todtmoos) steht. Die betroffenen Frauen erhalten eine schriftliche Einladung der zentralen Stelle in Baden-Baden.

Es war der Wille der Initiatoren, dass der rund 25 Kilometer lange Klosterweg von St. Blasien nach Klingnau mit Leben erfüllt wird. Am Sonntag war es so weit: Rund 100 Wanderer aus dem gesamten Kreisgebiet waren gekommen, um sich an der Wanderung von St. Blasien nach Tiefenhäusern zu beteiligen.

VON
LOTHAR KÖPFER

St. Blasien – Der Klosterweg schlängelt sich durch wild-romantische Schluchten, durch Schatten spendende Wälder und durch grüne Fluren. Es sind keine großen Steigungen zu überwinden, stattdessen zieht sich der Weg entlang einzelner Berge, leichte Anstiege und Gefällstrecke wechseln sich ab.

Im Frühjahr und Sommer zogen die Mönche wohl eher über den Höchenschwander Berg, um beim Gupfen wieder auf den alten Pfad zu stoßen

Es gibt Theorien, die besagen, dass es einst zwei Klosterwege gab. Je nach Witterung seien die Mönche durch das Albtal und von Niedermühle den Hagwald hinauf nach Bannholz gewandert. Das war wahrscheinlich der Win-



Groß war der Zuspruch bei der Wanderung auf dem Klosterweg von St. Blasien nach Tiefenhäusern am vergangenen Sonntag. BILD: KÖPFER

Klosterweg

Die Ausgangspunkte in Gurtweil, Waldshut und St. Blasien der Wanderung auf dem Klosterweg wurden bereits im vergangenen Jahr offiziell übergeben. Mit der Wanderung am Sonntag sollte der historische Klosterweg erneut ins Bewusstsein der Bevölkerung gerückt werden.

terweg. Im Frühjahr und Sommer zogen die Mönche wohl eher über den Höchenschwander Berg, um beim „Gupfen“ wieder auf den alten Pfad zu stoßen. Für den zeitgenössischen Wanderer ist es praktisch, dass es entlang der gesamten Strecke SBG-Busli-

nien gibt, sodass der Klosterweg auch in Teilstücken bewältigt werden kann. Drei Ortsgruppen des Schwarzwaldvereins (St. Blasien, Häusern und Waldshut) erwanderten am Sonntag bei idealem Wetter ein Teilstück des historischen Klosterweges. In St. Bl-

sieng begrüßte Wanderführer Hans-Peter Schmidt an der „grünen Brücke“ die Wanderer und freute sich über die

Unfallflucht Unbekannter beschädigt Auto

Häusern – In der Nacht zum Sonntag wurde ein auf dem Parkplatz des Hotels Albtalblick abgestellter Daimler mit HD-Kennzeichen beschädigt. Laut Polizeibericht streifte ein unbekannter Fahrzeugführer das Fahrzeug auf der rechten Seite und entfernte sich unerlaubt von der Unfallstelle. Es entstand Schaden von rund 2500 Euro. Die Polizei bittet Zeugen um Hinweise an das Polizeirevier Bad Säckingen (Telefon 07761/934-0).

Begehrte Sammlerstücke

Reges Treiben beim **Flohmarkt** des Landfrauenvereins Staufen – Riesiges Angebot

Grafenhausen (ugu) An die 30 Teilnehmer boten beim Flohmarkt des Landfrauenvereins Staufen ihre Artikel an, für jeden Geschmack und Interessenslage war etwas unter dem riesigen Angebot zu finden. Auch Kinder boten ihre Spielsachen an.

Am vergangenen Samstag herrschte in und um das Bürgerhaus in Staufen großer Andrang und reges Treiben. Schon ab neun Uhr kamen die ersten Schnäppchenjäger auf der Suche nach seltenen oder begehrten Sammlerstücken.

Ab zehn Uhr dann war eine große Besucherzahl mit Körben und Taschen zwischen den Ständen unterwegs um das große Angebot zu sichten und interessante Sachen zu erstehen.

Im Angebot der 30 Anbieter und Kinder waren Spielsachen, Kleidung, Geschirr, Bücher und CDs, Kassetten und DVD und vieles mehr. Die Mitglieder des Landfrauenvereins Staufen um ihre Vorsitzende Gaby Schröder hatten mit Kaffee und Kuchen und weiteren Speisen für das leibliche Wohl der Anbieter und Besucher gesorgt.



Auch viele Kinder beteiligten sich am Flohmarkt der Landfrauen Staufen und verkauften Spielsachen und mehr. BILD: GUT

Bald im Netz

Entwürfe für **Internetauftritt** im Gemeinderat vorgestellt

Höchenschwand (pic) Mit der Präsentation von vier Entwürfen für den neuen Internetauftritt der Gemeinde befasste sich der Gemeinderat in seiner jüngsten Sitzung. Bereits im vergangenen Herbst war der Beschluss gefasst worden, die bisherige Internetseite zu optimieren. „Unser Internetauftritt muss ein Aushängeschild unserer Gemeinde sein. Es ist deshalb notwendig alle vier Jahre nachzurüsten“, meinte der Bürgermeister. Von insgesamt zehn eingegangenen Vorschlägen kamen die Firmen „internet concept“, „Dreamway“, „Gruppe Drei“ und „Land in Sicht“ in die engere Wahl. Zu einem späteren Zeitpunkt will die Gemeinde ihre Entscheidung bekannt geben.

Im Weiteren befasste sich der Gemeinderat mit der Arbeitsvergabe für die Sanierung des Wasser-Hochbehälters „Loheck“ in Amrigschwand. Die Vergabe der Arbeiten war vom Gemeinderat am 14. Juli 2006 beschlossen worden. Die Maurer- und Abbrucharbeiten gingen mit 22 795,75 Euro an die Firma Schmidt GmbH aus

Höchenschwand. Die Vollwärmeschutz- und Sandstrahl- und Beschichtungsarbeiten gingen mit 14 108,50 Euro und 42 645,70 Euro an die Firma Orth & Schöpflin aus Lörrach. Die hydraulische Ausrüstung wurde für 42 623 Euro an die Firma Kopf AG aus Sulz-Bergfelden vergeben. Die Metallbau- und Schlosserarbeiten gingen für 13 677 Euro an die Firma Kirner aus Höchenschwand. „Mit einer Vergabesumme von insgesamt 205 000 Euro liegen wir in der Kostenplanung“, so der Bürgermeister. Dem Bauantrag von Willy Schnurrenberger auf Errichtung eines Mehrfamilienhauses mit sechs Wohnungen auf dem Grundstück Kapellenweg 4 in Höchenschwand stimmt der Gemeinderat mit der Maßgabe zu, dass das entstehende Wohnungseigentum nicht als Zweitwohnungen benützt werden darf. Die Baugenehmigungen für die Bauvorhaben der Firma Oswald Matt und Eheleute Timm im Gewerbegebiet Tiefenhäusern wurden erteilt. Im Mai wurden 199 Besucher am Rothaus-Zäpfelturm registriert.

KURZ INFORMIERT

Straßensperrung in Höchenschwand: Wegen der Erdverlegung einer Strom-Freileitung muss die Gemeindestraße in Oberweschnegg im Bereich Anwesen Nummer eins bis drei in den nächsten zwei Wochen für den Fahrzeugverkehr gesperrt werden. Die Anliegerzufahrt bleibt gewährleistet.

Das Altenwerk St. Michael Höchenschwand lädt alle Senioren und Seniorinnen am Donnerstag, 5. Juli, um 14.30 Uhr ins katholische Gemeindehaus zu einem gemütlichen Nachmittag mit Bürgermeister Stefan Dorfmeister und den Senioren aus Görwihl ein. Es gibt Kaffee und Kuchen.

Der Gemeinderat Grafenhausen tagt in öffentlicher Sitzung morgen, Donnerstag, 5. Juli, ab 19 Uhr im Rathaus.

ANZEIGE

montag | dienstag | mittwoch | donnerstag | freitag

Mittagstisch

Hier schmeckt's lecker

SÜDKURIER



Besuchen Sie die Restaurants aus Ihrer Region auf www.schlaraffenland.suedkurier.de

Genießer-Scheckheft 2007 – jetzt bestellen!



Sie sparen bis zu **€ 2000,-** für nur **€ 36,90!**



Gebührenfrei anrufen!

0800/880-8000

Restaurant / Anschrift / Tel. / Internet	Heute empfehlen wir ...
China-Restaurant Shanghai Klettgaustraße 12, 79761 Waldshut-Tiengen 07741-66005, Seit über 14 Jahren in Tiengen Original Traditionelles China-Restaurant Shanghai	Unser Original traditionelles Chinaristorant ist bekannt für Qualität und Service. Mittags-Menues ab 5,70 € inkl. Suppe oder Frühlingsrolle oder Salat. Großparkplatz gegenüber gratis oder hinter dem Restaurant.
Centeria, Restaurant im E-Center Industriestr. 3, 79761 Waldshut-Tiengen 07741-66008, Täglich geöffnet von 8.00 - 22.00 Uhr außer an Sonn- und Feiertagen	Zartes Putenschnitzel in südländischer Sauce, Langkornreis und Salate der Saison 4,95 € Durchgehend warme und kalte Küche, großes Kuchenbuffet Genießen Sie einen schönen, leckeren Eisbecher auf unserer Terrasse.
Café Flair in der Parkresidenz Bahnhofstr. 3, 79761 Waldshut-Tiengen 07741-809620, Cafeteriaflair@aol.com	Heute: Salat/Suppe - Hähnchenschenkel "ungarisch", Reis - Dessert 7,20 €. Do: Salat/Suppe - Jägerschnitzel mit Nudeln - Kaffee 7,20 € Sonntag den 8. Juli Tanz von 15.- 18. Uhr mit "Charly der Tonmixer"

Restaurant / Anschrift / Tel. / Internet	Heute empfehlen wir ...
Venere Ristorante Hauptstraße 42, 79771 Klettgau-Erzingen 07742-5622, Mail: giuseppe.lenge@web.de www.venere-erzingen.de	Montag Ruhetag Von Dienstag bis Freitag täglich wechselnde Mittagsmenüs ab 6.40 € Ab Mittwoch Fischspezialitäten Aktion: Jeden Sonntag jede Pizza 4,00 €
Gaststätte KERVAN Hauptstraße 90, 79761 Waldshut-Tiengen 07741-65997, Seit 15 Jahren in Tiengen durchgehend geöffnet von 10.00 - 1.00 Uhr	Wochenhit: Cordon Bleu gefüllt nach Wahl: "Hawaii", "Rustikal" oder "Classic" mit Pommes oder Kroketten und Salat 5,99 € Heute: Bunter Putenspieß, Bandnudeln an Käsesoße u. Salat 6,10 € Do: Kartoffellauf "Moussakka" m. Hackfleischsoße u. Salat 5,90 €

Besuchen Sie die Restaurants aus Ihrer Region auf www.schlaraffenland.suedkurier.de

Mittagstisch-Anzeigenberatung Tel. 0800 880 8000

SÜDKURIER

